

VORDRUCK SONDERVOLLMACHT, WAHL DES DOMIZILS UND ERSATZERKLÄRUNGEN DES NOTORIETÄTSAKTES für:

- A) DIE DIGITALE UNTERZEICHNUNG UND TELEMATISCHE HINTERLEGUNG BEIM AMT DES HANDELSREGISTERS DER VEREINHEITLICHEN MELDUNG (ART. 9 GESETZESDEKRET NR. 7/2007 UMGEWANDELT MIT GESETZ NR. 40 VOM 2. APRIL 2007 UND ART. 4 D.P.C.M. 6/5/2009)
- B) DIE DURCHFÜHRUNG DER FORMALITÄTEN FÜR DIE VERÖFFENTLICHUNG IM HANDELSREGISTER

BEZÜGLICH DES AKTES MIT EINDEUTIGEM IDENTIFIZIERUNGSKODE: _____

Der Unterfertigte erklärt/die Unterfertigten erklären:

A) Vollmacht

Erteilung an die Person _____

a) Sondervollmacht zur digitalen Unterzeichnung der durch den oben angegebenen Kode identifizierten Vereinheitlichten Meldung und zu deren telematischen Hinterlegung beim Amt des gebietsmäßig zuständigen Handelsregisters, zwecks Beginn, Änderung und Auflassung der Unternehmenstätigkeit, in Erfüllung aller verwaltungsmäßigen Pflichten, welche für die Eintragung im Handelsregister vorgesehen sind und, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen bestehen, mit vorsorge-, fürsorge- und steuerrechtlicher Wirkung, wie sie vom oben angeführten Dekret bestimmt werden, sowie für den Erhalt der Steuernummer und MWST-Nr.

b) Sondervollmacht zur Durchführung der Formalitäten für die Veröffentlichung des oben genannten Aktes.

B) Ersatzerklärung des Notorietätsaktes über die Übereinstimmung der Beilagen

Bestätigung in der Eigenschaft als Inhaber, Verwalter, gesetzliche Vertreter, im Sinne und für die Wirkungen des Artikels 47 des DPR 445/2000 und in Kenntnis der strafrechtlichen Verantwortung gemäß Artikel 76 des genannten DPR 445/2000 im Falle von Urkundenfälschungen und Falscherklärungen, dass die Kopien der diesem Akt beigelegten nicht notariellen Dokumente den vom Unternehmen aufbewahrten Unterlagen entsprechen.

C) Domizil

Wahl des Sonderdomizils für alle Akten und Mitteilungen dieses Verfahrens bei der E-Mail-Adresse der Person, die die telematische Übermittlung vornimmt und gleichzeitige Erteilung der Befugnis, eventuelle Richtigstellungen von Formfehlern auf den elektronischen Meldeformularen vornehmen zu können.

Für den Fall, dass für den Akt nicht das Domizil bei der E-Mail-Adresse der Person gewählt wird, die die telematische Übermittlung vornimmt, ist nachfolgendes Kästchen anzukreuzen ☐.

D) Ämter in der Gesellschaft (notwendig nur für Anträge um Eintragung der Ernennung zu Ämtern in Gesellschaften)

Annahme der übertragenen Ämter in Verwaltungs- und Kontrollorganen der Gesellschaft: _____

	ZUNAME	VORNAME	AMT (Inhaber, Verwalter, ges. Vertreter, Aufsichtsrat, usw.)	EIGENHÄNDIGE UNTERSCHRIFT
1				
2				
3				
4				
5				

Diese Vorlage wird ausgefüllt, eigenhändig unterschrieben, mittels Scanner in das pdf-Format übertragen und, mit digitaler Unterschrift versehen, der elektronischen Meldung beigelegt. Dieser Vorlage muss außerdem eine elektronische Kopie eines gültigen Personalausweises aller Personen beigelegt werden, die eigenhändig unterschrieben haben.

Ersatzerklärung des Notorietätsaktes des Bevollmächtigten:

Die Person, die die elektronisch erstellte Kopie dieses Dokuments als Bevollmächtigter digital unterzeichnet, in Kenntnis der strafrechtlichen Folgen gemäß Artikel 76 des DPR 445/2000 bei Urkundenfälschungen und Falscherklärungen, erklärt

- gemäß Art. 46.1 Buchstabe U) des DPR 445/2000 in Vertretung der Personen zu handeln, die eigenhändig in obiger Tabelle unterschrieben haben,
- dass die dem oben genannten Antrag eventuell beigelegten elektronisch erstellten Kopien von nicht notariellen Dokumenten jenen Unterlagen entsprechen, die ihm von den Verwaltern für die Veröffentlichung des oben genannten Aktes übergeben worden sind.

Gemäß Artikel 48 des DPR 445/2000 und Artikel 13 des Gesetzesvertretenden Dekretes 196/03 wird darauf verwiesen, dass die in diesem Vordruck aufscheinenden Daten ausschließlich für die Führung des Handelsregisters gemäß Art. 2188 des ZGB verwendet werden.